

INHALT

	Seite
Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder	X
Verzeichnis der Einzeldokumente	XII
Abbildungsverzeichnis	XIII
Zu den Abbildungen, Tabellen und Schaubildern	XIV
Einführung	1
ERSTER TEIL - GRUNDLAGEN	6
1. Kapitel	
Die Naturverhältnisse und ihre Einwirkungen auf den Schiefer- bergbau	6
1. Die Region Hunsrück-Eifel	6
2. Die Entstehung der Schieferlager	14
3. Die Grundtechniken des Schieferbergbaus	19
2. Kapitel	
Die gesellschaftlichen Grundlagen der Schiefergewinnung	26
1. Die Verwertungsmöglichkeiten von Schieferprodukten	26
2. Das staatliche Bergrecht	28

ZWEITER TEIL - DIE ENTWICKLUNG DES LINKSRHEINISCHEN SCHIEFERBERGBAUS VOM ENDE DER KURTRIERISCHEN ZEIT BIS ZUR WELTWIRTSCHAFTSKRISE (1790 bis 1929)	36
3. Kapitel	
Die besondere Bedeutung der Orte Laubach und Müllenbach für den Schieferbergbau	36
4. Kapitel	
Schieferbergbau im Saisonbetrieb (1790 bis 1815)	43
1. Die letzten Jahre der kurtrierischen Zeit	43
2. Die Schiefergruben in der französischen Zeit	52
5. Kapitel	
Vom saisonalen zum ständigen Betrieb der Schiefergruben. Die ersten Jahre unter preußischer Herrschaft (1816 bis 1827)	57
1. Die Quellen zur preußischen Zeit	57
2. Bestandsaufnahme der neuen Landesherren (1817 bis 1819) ...	58
3. Die Schieferhändler: Kampf um Profitchancen	66
4. Die Schieferbrecher: von der Saisonarbeit zum Hauptberuf ...	72
5. Die Bergbehörden: bürokratische Ignoranz	78
6. Krise des Spontanbergbaus der Kleingruben	86
6. Kapitel	
Von der Kleingrube zum Stollenbergwerk (1827 bis 1838)	90
1. Ökonomische und soziale Grundstrukturen des Schieferbergbaus vor 1830	90
2. Ein Stollenbergwerk wird angelegt	93
3. Schieferhändler werden Bergbauunternehmer	106
4. Wandlung der Sozialverhältnisse	112
5. Die Behörden nehmen veränderte Verhältnisse zur Kenntnis ...	116
7. Kapitel	
Arbeiterdörfer. Der weitere Aufschwung des Schieferbergbaus 1838 bis 1845 und die Krise um 1848	122
1. Boom und nachfolgende Krise	122

2. Verelendung der Arbeiter	125
3. Ein Landrat sucht zu helfen und soll bergamtlich "belehrt" werden	128
4. Gewalttätigkeiten auf den Schiefergruben	132

8. Kapitel

Stagnierender Schieferbergbau, ärmliche Lebensverhältnisse (1853 bis 1880)	144
1. Wiederherstellung der alten Verhältnisse	144
2. COLONIA - eine Grube auf neuer Betriebsgrundlage	145
3. Stagnation des Schieferbergbaus (1853 bis 1880)	149
4. Zusammenschluß von Grubenbetreibern	150
5. Drückende Armut der Schieferarbeiter	155

9. Kapitel

Verspätete Gründerjahre (1880 bis 1900)	160
1. Grundstrukturen des manufakturartigen Schieferbergbaus vor etwa 1880	160
2. Bedingungen eines neuen Aufschwungs	162
3. Wirtschaftliche Blütezeit (1880 bis 1900)	164
4. Im Schieferbergwerk MARIASCHACHT	170
5. Neue Grundsätze der bergamtlichen Tätigkeit	174
6. Organisation der Schieferindustriellen zum Interessenverband	177

10. Kapitel

Erneute Stagnation und Niedergang (1900 bis 1929)	182
1. Verschärfte Konkurrenz 1900 bis 1914	182
2. Mittlere Lebenserwartung: 44,4 Jahre	189
3. Kriegsjahre, späte Nachkriegskonjunktur und Zusammenbruch (1914 bis 1929)	198
4. "Unruhige Arbeiterverhältnisse"	200
5. Ausblick: ein mehrfach hinausgeschobenes Ende	202

DRITTER TEIL - VERALLGEMEINERENDE UND ERWEITERNDE BEOBACHTUNGEN 205

11. Kapitel

Die Schieferbrecher und die Politik	205
1. Grundzüge des politischen Verhaltens bis zum Ersten Weltkrieg	205
2. Verändertes Verhalten nach dem Ersten Weltkrieg	210
3. Schlußfolgerungen	212
4. Vergleich: ein für Bergarbeiter nicht ungewöhnliches Verhalten	215

12. Kapitel

Zur Kultur des Schieferbergbaus	217
1. Bergbau und Landwirtschaft als Lebensgrundlage	217
2. Überlieferungsfragmente	222
3. Schieferbergbau und Bergbau-Sonderkultur	227

13. Kapitel

Über Besonderheiten des Bergmannslebens	230
1. Menschen von eigener Art	230
2. Bergleute in der Sicht der organisierten Arbeiterbewegung ..	234
3. Schieferbergleute in einer Konfliktsituation	236
4. Drei Erklärungsansätze und ihre Kritik	237
5. Die Untertagearbeit als Ursache der Besonderheiten	241

VIERTER TEIL - DOKUMENTATION

a) Tabellen und Schaubilder	246
b) Die Entwicklung der einzelnen Schiefergruben bei Laubach und Müllenbach im Überblick	261
c) Einzeldokumente	281

ZITIERWEISE UND ABKÜRZUNGEN IN DEN ANMERKUNGEN	299
ANMERKUNGEN	300
ERLÄUTERUNG EINIGER SPEZIALBEGRIFFE	347
QUELLEN UND LITERATURVERZEICHNIS	353
Quellen	353
Karten	355
Literatur	356